Kurzanleitung für den Baby-Transponder für SCC 5.0

Allgemeine Funktionsbeschreibung

Der Baby-Transponder wird im Baby-Modul der Software SCC 5.0 verwendet. Das SCC 5.0 Baby-Modul ist zur Sicherung von Neugeborenen auf Säuglingsstationen erstellt worden.

Das Neugeborene ist mit einem Baby-Transponder ausgestattet. Mithilfe der Software SCC 5.0 und einer sog. Pairing-Station (LF) werden ein Mutter- und Baby-Transponder einander zugeordnet und zu einer Familie verknüpft, sodass nur die Mutter mit ihrem Baby den sicheren Bereich ohne Alarm verlassen kann.

Das Gehäuse des Baby-Transponders ist biokompatibel.

Aufgaben des Baby-Transponders

- **Erlaubter Erfassungsbereich:**
Der erlaubte Erfassungsbereich dient nur der Ortung und hat keine Alarmierungsfunktion.
- **Verbotener Erfassungsbereich:**
Gehen Mutter- und Baby-Transponder durch einen „**verbotenen**“ Erfassungsbereich, ist das Baby durch die Mutter geschützt und es wird kein Alarm ausgelöst. Wird hingegen ein Baby-Transponder alleine durch einen „**verbotenen**“ Erfassungsbereich gebracht löst dies einen „**Baby entführt**“ Alarm aus. Ein autorisierter Pflege-Transponder kann den Baby-Transponder auch ohne Alarmauslösung durch den verbotenen Erfassungsbereich begleiten.
- **Wickeltisch:** Auf dem Wickeltisch kann der Baby-Transponder im Beisein von Mutter- oder Pflege-Transponder, ohne eine Alarmierung auszulösen, abgenommen werden. Bleibt der Baby-Transponder alleine auf dem Wickeltisch liegen wird ein „**Baby allein**“ Alarm ausgelöst.
- **Abnahmeüberwachung:** Der Baby-Transponder ist mit einem kapazitiven Sensor ausgestattet, der den permanenten Hautkontakt zum Baby überwacht. Wird der Baby-Transponder entfernt, gibt es einen „**Baby-Transponder abgelegt**“-Alarm. Für die Abnahmeüberwachungsfunktion des Baby-Transponders muss eine flächendeckende HF-Überwachung gewährleistet sein.

Familie erzeugen

- In der Software SCC5.0 den Menü-Punkt Babys anwählen und mit dem „+“ Zeichen das Fenster öffnen. Nun die gewünschte Pairing-Station auswählen.
- Baby-, Mutter-Transponder mit dem autorisiertem Pflege-Transponder gemeinsam auf die Pairing-Station legen und eine neue Familie erzeugen.

Anlegen des Baby-Transponders

- Baby-Transponder an Bein oder Arm des Babys mit gutem Hautkontakt anlegen.
- Die Überwachung mittels Magnetschlüssels aktivieren (flächendeckende HF-Überwachung erforderlich).

Deaktivierung der Abnahmeüberwachung am Baby-Transponders

- Baby- und autorisierter Pflege-Transponder zusammen auf die Pairing-Station legen
- Am Pflege-Transponder die Taste betätigen (LED flackert für 6 Sekunden) und innerhalb 6 Sekunden mit dem Manget-Schlüssel den internen Magnetkontakt (Batterieseite) des Baby-Transponders betätigen (flächendeckende HF-Überwachung erforderlich). Pflege-Transponder

Batteriewechsel

1. Die auf der Rückseite des Transponders befindlichen zwei Schrauben lösen.
2. Die Batterie mittels Magnetschlüssel herausziehen und ersetzen (Batterietyp CR2032).
3. Darauf achten, dass die Elektronikbauteile nicht beschädigt werden.
4. Gehäuse wieder schließen und verschrauben. Die Schrauben sind mit einem Drehmoment von 0,25 Nm anzuziehen.

Energieverbrauch im Standby-Modus: ca. 0,012 mA

Energieverbrauch im LF-Feld: 0,47 mA

Energieverbrauch außerhalb LF-Feld und Sensor an: 0,08 mA

Batterien Typ CR 2032, Kapazität 240mAh

Die Batterie hält, wenn sich der Transponder dauerhaft im Erfassungsfeld befindet, ca. 20 Tage*.

Befindet sich der Transponder nie im Erfassungsfeld, hält die Batterie bis zu 1,2 Jahre*.

Es wird empfohlen, die Batterie aus Sicherheitsgründen vier Mal im Jahr, in regelmäßigen Zeitabständen, mit einem Batterietestgerät (Raphael-Check auf Anfrage erhältlich) zu überprüfen.

*Die genannten Werte gehen immer von einer neuwertigen Qualitätsbatterie aus.
Bitte keine No-Name- oder Billigbatterien verwenden.

Die Batterie-Low-Meldung wird ab einer Unterschreitung von 30 % der Batteriekapazität mit jeder Sendung in einem LF-Feld übermittelt.

Das Auslesen der Version und des Batteriestatus ist dem Raphael-Check möglich.
Die Baby-Transponder-ID ist mittels LF-Modul im Programmiermodus einstellbar.

Reinigung

Die Transponder können mit einer handelsüblichen Sprühdesinfektion gereinigt werden.